

4. Februar 2025

Petra Volpe wird mit dem Kunstpreis des Kantons Aargau geehrt

Die Regisseurin und Drehbuchautorin aus Suhr wird von der Jury des Aargauer Kuratoriums als eine der erfolgreichsten Schweizer Filmemacherinnen mit beeindruckender Filmografie und internationaler Strahlkraft beschrieben. Der mit 40'000 Franken dotierte Kunstpreis ist die höchste Auszeichnung des Kantons für künstlerisches Wirken.

Petra Volpe trifft mit ihren Filmen und Drehbüchern immer wieder den Nerv der Zeit: Sie setzt gesellschaftlich relevante Themen in publikumsnahe, kluge und humorvolle Filme um. Komplexen humanistischen Fragestellungen nähert sie sich mit Respekt sowie Fingerspitzengefühl und fängt dabei auch leise Zwischentöne ein.

Um filmische Authentizität zu erreichen, scheut die in New York und Berlin lebende Petra Volpe keinen Aufwand: Für «Traumland» verbrachte sie Tage mit Prostituierten auf dem Strassenstrich und hat einen gestalterisch und dramaturgisch beklemmend dichten Film geschaffen. Für ihre Arbeit über die Einführung des Frauenstimmrechts in der Schweiz («Die göttliche Ordnung») lebte sie zeitweise in den Archiven. Weitere Beispiele ihres erfolgreichen Schaffens sind auch die Drehbücher zu «Heidi» oder zur TV-Serie «Frieden».

Ihr neues Drama «Heldin» wurde bereits in der Entwicklungsphase vom Aargauer Kuratorium gefördert und wird Weltpremiere an der Berlinale feiern. Darin gewährt Volpe Einblicke in den Alltag einer Pflegefachfrau: Das Rennen gegen die Zeit führt dem Publikum die Überbelastung des Gesundheitssystem eindrucklich vor Augen.

Das Aargauer Kuratorium zeichnet mit Petra Volpe eine begnadete Filmmacherin aus, deren kinematografisches Schaffen stets durch thematische Dringlichkeit und feines Gespür besticht.

Die öffentliche Preisübergabe findet am 13. Juni 2025 in Suhr statt. Der Kunstpreis ist mit CHF 40'000 dotiert und wird alternierend mit dem Anerkennungspreis des Kantons Aargau verliehen.

Webseite Auszeichnungen Kanton Aargau:

<https://www.aargauerkuratorium.ch/wir/anlaesse>

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Daniela Berger, Präsidentin Aargauer Kuratorium,

*Telefon 079 224 30 02 (erreichbar am Dienstag, 04. Februar
2025 von 12.30 bis 14.00 Uhr)*

Der Kunstpreis des Kantons Aargau wird seit 2011 vergeben, ehrt besondere künstlerische Leistungen und ist im Kultugesetz verankert – für die Vergabe ist das Aargauer Kuratorium zuständig.

Bisherige Auszeichnungen:

Hansrudolf Twerenbold (2011)

Christian Haller (2015)

Co Streiff (2017)

Sabian Baumann (2021)

Ruedi Häusermann (2023)

*Aargauer Kuratorium
Bachstrasse 15
5001 Aarau
T 062 835 23 10
info@aargauerkuratorium.ch*